

# Ein Talentzentrum in Grüntal

Eigenleistungen der Schützengilde bei Schießsporthallenbau gelobt

**Die Schützengilde in Grüntal-Frutenhof trainiert mit Luftgewehr und Luftpistole seit einem Jahr auf ihrer neuen und hochmodernen Schießsportanlage. Die landesweit modernste Luftdruck-Schießhalle mit zwölf vollelektronischen Ständen wurde jetzt feierlich eingeweiht.**

PETRA HAUBOLD

---

**Grüntal-Frutenhof.** Dazu gab es noch die offizielle Ernennung zum Talentzentrum durch den Schützenverband.

Zur Einweihungsfeier hieß Vorsitzender Kurt Stoll am Samstagabend neben Mitgliedern, Bauhelfern und Vertretern benachbarter Vereine auch einige Ehrengäste willkommen, darunter OB Julian Osswald, Landesoberschützen-

meisterin Hannelore Lange und den Sportkreisvorsitzenden Alfred Schweizer.

Stoll streifte zunächst durch die Geschichte des 1925 gegründeten Vereins. Einen großen Meilenstein in der Vereinshistorie bildet nun die hochmoderne Halle – ein Projekt, das nur durch die Eigenleistung der Mitglieder zu stemmen war.

„Es war ein Kraftakt ohnegleichen, aber für mich bestand nie ein Zweifel, dass wir es zusammen schaffen würden“, sagte Stoll. Für ihn sei von Anfang an nur ein Anbau an das bestehende Gebäude in Frage gekommen. Die Kreismeisterschaften 2009 wurden schon auf der neuen Anlage ausgetragen.

Der Dank des Vorsitzenden galt aber nicht nur den zahlreichen Bauhelfern, die in gut zwei Jahren rund 12 000 ehrenamtliche Arbeitsstunden in die Halle steckten. Stoll dankte auch der Stadt Freu-

denstadt, die „trotz leerer Kassen“ einen Zuschuss von etwa 51 000 Euro hergab. Der Landessportbund leistete einen Beitrag von 51 380 Euro.

2. Bezirksoberschützenmeister Lothar Ott und Kreisoberschützenmeister Jürgen Gaiser sehen in der Nachwuchsförderung einer der wichtigsten Gründe für die Einrichtung der Luftgewehrhalle. Nun freut es die Schießsportler besonders, dass im März die Berufung zum Talentzentrum des Württembergischen Schützenverbandes (WSB) geglückt ist. „Die Talentzentren sind unsere Zukunft“, betonte Hannelore Lange vom WSB. Dreißig Talentzentren gibt es derzeit verbandsweit, ein deutlicher Leistungsschub im Schießsport habe damit stattgefunden.

Sportkreisleiter Alfred Schweizer überreichte dem Vorsitzenden ein Geschenk und zeichnete dann verdiente Mitglieder aus. „Eigentlich



Die Landesoberschützenmeisterin Hannelore Lange (links) überbrachte den Dank für das außerordentliche ehrenamtliche Engagement beim Bau der neuen Grüntaler Schießsporthalle: Die silberne Ehrennadel vom WSB erhielten (von links): Stefan Stoll, Christoph Lutz, Martin Stoll, Monika Stoll, Bernd Günther, Rainer Harr, Ernst Lutz, Jürgen Eisenbeis und Bruno Günther. Vorsitzender Kurt Stoll (rechts) gratulierte auch. Zum Teil war über 1000 Arbeitsstunden geleistet worden. Bild: pez

unvorstellbar, was hier an ehrenamtlicher Arbeit geleistet wurde“, konstatierte OB Osswald. Nicht nur Muskeln, auch viel Nerven seien da nötig gewesen, um „quasi jeden Samstag und oftmals den gesamten Urlaub auf der Baustelle zu

verbringen. Die Geschehnisse in Lörrach blendete der Rathauschef freilich nicht aus: „Was nicht passieren darf, ist, dass Schützen unter Generalverdacht stehen.“

Ein Höhepunkt des Festakt war der Schauwettkampf der Jung-

schützen auf der computergestützten Anlage. Beim Tag der Offenen Tür am Sonntag nutzten zahlreiche Interessierte die Gelegenheit, die neue Anlage zu inspizieren und sich über die Schützengilde zu informieren.

## Bronze-Nadeln für die Schützen

**Grüntal.** Im Rahmen der Einweihung der neuen Schießsporthalle der Schützengilde Grüntal-Frutenhof am Wochenende (wir berichteten) standen auch Ehrungen seitens des Württembergischen Landessportbundes (WSB) auf der Festordnung.

Sportkreisvorsitzender Alfred Schweizer (im Bild links) überreichte die Ehrennadel in Bronze an (ab 3. von links) Horst Kaltenbach, Jochen Lutz, Matthias Haas, Rudolf Züfle und Kurt Stoll für langjährige Verdienste um den Verein. Jugendleiter Roland Müller (2. von links) durfte sich über den Ehrungspin in Bronze freuen. Freudenstadt Oberbürgermeister Julian



Osswald (rechts) und der Ortsvorsteher von Grüntal-Frutenhof, Wil-

li Armbruster (Mitte, im Hintergrund) gratulierten den Mitglieder

für die überreichten Auszeichnungen.

Text und Bild: pez